

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 14 (1892)
Heft: 51

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Mittheilungen.

Eine Omelette, wie wohl noch niemals eine dagewesen, war füglich am Südbahnhof in Antwerpen zu sehen. Durch ein Versehen geriet nämlich dort ein Butterzug auf ein falsches Geleise und stieß so heftig mit einem andern zusammen, daß mehrere Waggons total zertrümmert wurden. Einer dieser Waggons enthielt 10,000 kilo Eier und ein anderer eine fast ebenso große Quantität Butter; die zerbrochenen Eier vereinigten sich nun mit der zerquälten Butter auf dem Boden zu einem ungeheuren, noch des Backens harrenden Pfannkuchen. Bei diesem Anblute erwachte in den Häupten des Stationsvorstellers eine vor treffliche Idee. Er fand einen Boten nach dem nahen Arbeiterviertel, und wenige Minuten später rückte eine ganze Armee von Weibern und Kindern an, die mit allen möglichen Gefäßen bewaffnet waren und die in wilder Hast mit der kostbaren Mischung zu füllen suchten. Ohne Prügel ging es bei diesem Wettkampfe nicht ab und verreichete Personen wurden hierbei selbst in den Brei hineingeschleudert; aber im Allgemeinen herrschte doch eine außerordentliche Fröhlichkeit ob der reichen Beute und es wurde an diesem Tage

in der Nähe des Südbahnhofes so wacker Pfannkuchen gebacken und gegessen, daß verschiedene Personen an den Folgen des überreichen Festmahl's erkrankten.

* * *

Die in Verzweiflung gerathene Frau eines oberhäßischen Korbmachers war mit ihren fünf kleinen Kindern nach Mühlhausen gefommen und litt bittere Not. Die Verzweiflung der armen Mutter stieg zum Wahnsinn. In diesem Zustande beschloß sie, ihre fünf Kinder dem Tode zu weihen. Die zwei größeren brachte sie auf den Kirchhof, hielt sie ein Gebet verrichtet, entkleidete für und war eben im Begriffe, sie zu erdrosseln, als der Todtenträger dazu kam und die That verhinderte. Dann lief sie zum Eingange und versuchte, den drei kleinsten Kindern die Kleide zu durchschnüren. Nur mit Mühe gelang es, die Würbende zu bemeistern. Die ärztliche Untersuchung ergab Geistesstörung. Was für Seelenleiden müssen der Verzweiflung vorangegangen sein!

* * *

Folgende Mittheilung eines badischen Arztes möge zur Belehrung und Warnung an dieser Stelle veröffentlicht werden. In einer Familie erkrankten

mehrere Mitglieder an den ausgeprägten Symptomen einer Vergiftung. Nachforschungen ergaben, daß die Personen des Hauses, die keine Butter gegessen hatten, von der Erkrankung verschont geblieben waren. Die Untersuchung der Butter stellte Beimengungen von Schwefelkupfer fest, das durch Rebenblätter, worin die Butter eingeweicht war, an dieses Lebensmittel gelangte. Diese Rebenblätter stammten nun aus einem Weinberg, der schon vor Monaten mit der bekannten Kupfertrituration gegen die Spaltipilze bespritzt worden war. Da auch hier zu Lande oft Butter in Rebenblätter eingeweicht zu werden pflegt, ist vor dieser Verpackung öffentlich zu warnen.

* * *

Zu frühes Schließen der Ofenklappe hat schon öfters Unheil verursacht und es muß immer wieder darauf gewarnt werden. In Ulm wurden die beiden Töchter des Schiffmeisters Näsbohrer, 20 und 22 Jahre alt, Samstags früh tot in Bett aufgefunden. Um das Zimmer warm zu halten, hatten sie beim Schlafengehen die Ofenklappe geschlossen. Das während der Nacht austretende Kohlengas führte offenbar den Erstickungstod herbei.

Lachener Kinderhafermehl, Hafergrützen, Leguminosen, Tapioca, Dörrgemüse, Julienne, wohlschmeckendste fertige Fleischbrühsuppen in □ und Erbswurst. Nahrhaft, gesund, bequem und sparsam. **Ueberall verlangen.**

Als passendes Festgeschenk empfehlen wir unsere feinen Flaschenweine

in Kistchen von 6 $\frac{1}{1}$ Flaschen à Fr. 13.—

” ” 12 $\frac{1}{1}$ ” à „ 25.—

nach Belieben assortirt in nachstehenden Weinsorten:

Malaga

Madeira

Muscat

Marsala

Wermuth

Sherry

I. Med. Tokayer

Siebenbürger, weiss

Etna, weiss

Tokayer, weiss

Kiste gratis. — Frankolieferung gegen Nachnahme.

Gleichzeitig empfehlen wir unsere vorzüglichen

Rheinweine

bester Jahrgänge, als: Oppenheimer, Hochheimer, Moselblümchen, Liebfrauenmilch, Rüdesheimer, Johannisberger, sowie diverse Marken

Champagner

französischer, deutscher und schweizerischer Provenienz.

Asti Champagne.

Spirituosen: Kirsch, Cognac, Rhum, Magenbitter.

Offene Tischweine.

Rothe und weisse Landweine, Tyroler, Italiener und Ungarweine in vorzüglicher Qualität und billigen Preislagen.

E. Wolfer & Cie., Weinhandlung,
Rorschach. [888]

Praktische Töchterbildungsanstalt.

Zürich. Vorsteher: **Ed. Boos-Jegher.** Neumünster.

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der **Kunst- und Frauenarbeitschule** am 4. Januar 1893. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer. (H4611 Z) [895]

Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigegeben. Bis jetzt gegen 1700 Schülerinnen ausgebildet.

Programme in 4 Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt.

Telephon 1379. Tramwaystation: Theaterplatz. Gegründet 1880.



Goldene Medaille [546]
Académie nat. de France 1884

Goldene Medaille
Weltausstellung Antwerpen 1885

Goldene Medaille
Intern. Ausstellung Amsterdam 1887

Goldene Medaille [HS1641]
Weltausstellung Paris 1889

Filz-Enden

in verschiedenen Breiten und Farben zum [854]

Flechten, Einweben u. Stricken von Schuhen, Teppichen etc. können so lange Vorrath bezogen werden in der **Hutfabrik Bendlikon, Zürich.**

Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885
Paris 1889.

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE) [24]

Telephon!
Polster-Möbel
und
Fenster-Dekorationen

für elegante, sowie einfache Wohnungsaustrittungen mit geschmackvoller Ausführung.
Permanente Ausstellung von fertigen Polster-Möbeln.

Vorhang-Garnituren.

Spezialität in [869]
Stoff-Rouleaux,
sowie alle andern Sorten.

Zurichten der Vorhänge.

Neuheit: **Wandbekleidungen mit Stoff**
(Muster zur Auswahl).

Feder- u. Rosshaarmatratzen.
Nur reelle Waare.

Reparaturen älterer Polstermöbel.

Hochachtungsvollst empfiehlt sich

Emil Mayer,
Tapissier und Dekorateur,
51 Neugasse 51.
Telephon!

Gediegene Festgeschenk für die Jugend verschieden Alters, auch für Flachornamente, Muster- und Kartenzeichnungen geeignet:

Flüssige Illuminir-Farben



10 Flacons in eleganter Schachtel mit Doppelpinsel und 7 Malblättern. Preis, bei uns in St. Gallen abgeholt Fr. 3.50.

Preis franco in der ganzen Schweiz (incl. Verpackung) Fr. 4.—.

Zur Entwicklung des Schönheitssinnes in Form und Farbe, sowie zur Erleichterung und Ermunterung in der Handhabung des Pinsels offerieren wir den Käufern unserer flüssigen Illuminir-Farben eine speziell hiefür angefertigte prächtige Collection stilgerechte

Mal-Vorlagen.

Serie I: Geometrische Ornamente, gezeichnet von A. Stebel, Architekt. II, III und IV: Blätter und Blumen, gezeichnet von Gertrud Hauser, unter Leitung von J. Stauffacher am Gewerbemuseum St. Gallen.

Preis der Mal-Vorlagen, schwarz, per Serie à 7 Blatt 15 Cts. angefangen, „ à 7 „ 30 Cts.

Brunschweiler & Sohn (T. Brunschweiler, Sohn), St. Gallen
(H 1059 G) Tinten- und Farben-Fabrik, St. Magnihalde 7. [876]

Ausverkauf sämmtlicher Waaren aus dem Konkurse Egli-Lutz & Cie., St. Gallen,

21 Vadianstrasse 21.

Gestickte Roben, Lingerie, Taschentücher, Rideaux, Vitrages, Kinderkleider etc.

30 % unter Erstellungspreisen. [896]

Die Fortbildungsschülerin,

ein Buch von 400 Druckseiten und 70 Illustrationen, äusserst hübsch gebunden in schwarze, gepresste Leinwand, mit rothem Schnitt und Goldtitel, gilt nach Inhalt und Form als eine der schönsten, nützlichsten und preiswürdigsten

Weihnachts- und Neujahrsgaben

für Schulmädchen und heranwachsende Töchter. Zu beziehen zu dem von 4 auf 3 Franken ermässigten Preise bei der [893]

Expedition der „Fortbildungsschülerin“ in Solothurn.

Universal-Frauenbinde

+ Patent 4217 (Waschbare Monatsbinde) + Patent 4217.

Einige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weißwarengeschäften. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Preislisten, Prospekte etc. zu Diensten. [449]

Rorschach. E. Christinger-Bier.

Mildes Klima.

Pension Villa Badia, Cannobio, Lago Maggiore.

Luft- und Milchkur, klimatische Station. Herrliche Aussicht. Zahlreiche Spaziergänge. Billard. Boote. Wagen. Mässige Pensionspreise. 868] Recordon, Besitzer.



Migräne-Pastillen

(kein Geheimmittel) bestehend aus Antipyrin, Rhabarbar, Calmus, Chinarin. — Viel wirksamer als pures Antipyrin. — Jede Migräne, Kopfschmerz und Neuralgie wird nach Genuss von 3—5 Pastillen schnell und dauernd beseitigt. — Preis Frs. 1.90 mit Gebrauchsanweisung; zu haben nur in Apotheken. — Generaldépôt f. Schweiz: P. Hartmann, Apoth. Steckborn.

Depots: Glarus, Apoth. J. Greiner; Chur, Apoth. J. Lohr; Rorschach, Engel- und Löwen-Apotheke; Schaffhausen, Apoth. Goetzel-Albers. (II 7926 X) [768]

J. J. Rohner, Haarkünstler, Platz-Herisau.

Anfertigung von Tableaux in beliebigen Grössen, Haarmalerei in Brochen, Medallions etc. Uhrketten, Armbänder, Ohr- und Fingerringe etc. [807]

Halte auch alle dazu passenden Garnituren.

Muster werden auf Verlangen zugesandt.

Coiffeur-Ausstellung Biel 1 Diplom und 1 Medaille, Teufen Diplom I. Klasse.

Junge Papageien

[323]

(Graupapageien, Amazonen und Kakadus) sind die unterhaltendsten, angenehmsten und wertvollsten Stubengenossen und die Lieblinge des ganzen Hauses, besonders aber der Frauen und Kinder. Sie machen Alles nach, was sie hören und lernen daher in kurzer Zeit schön und deutlich sprechen, lachen, weinen, hellen, pfeifen und singen. Ihre Stimme ist der menschlichen ähnlich. Junge, kräftige, talentvolle Graupapageien kosten bei mir nur 35 Franken, dito Amazonen nur 30, dito Rosa-Kakadus nur 25 Franken pro Stück, franko durch die ganze Schweiz, Deutschland etc., gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages; mit schönem, praktischem, neuem Käfig nur 12 Franken mehr. Ich garantire für lebend Ankunft und lege jedem Papagei eine genaue, einfache, leicht fassliche Anleitung bei. Die Thiere sind an Hanfsamen und Wasser gewöhnt; die Verpflegung ist also höchst einfach. J. Schmid-Oechslin in Herisau (Kt. Appenzell, Schweiz.)

Rahmenarbeiten Filigranarbeiten

892) Sämtliche Materialien zu obigen Arbeiten in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen b. Gebr. Erlanger, Luzern. Auf Verlangen Preiscourante franco.

544] **Achte** empfehle als Spezialität in 20 Farben. Muster gratis.

Damenlodden Hermann Scherrer, Kameehof, St. Gallen.

Schweizerische Fachschule für

Maschinenstrickerei.

Rahmen-, Macramé (Knüpfarbeiten). Spitzen-Klöppel und andere weibl. Handarbeiten.

Pfarrhaus Waldstatt, Appenzell.

Gründlicher Unterricht, zahlreiche beste Muster in Strickarbeiten, Anleitung zu vortheilhaftem Materialankauf und zu Verkaufsberechnungen. [407]

Frau Pfarrer Keller.

Das schönste Geschenk

für unsere Mädchen:

Für fleissige Kinderhände

von Julie Lutz.

Illustrierte Anleitung und 80 Muster zur vollständigen Bekleidung einer Puppe.

In schönem Carton mit [834] prachtvoller Gelenkpuppe.

Preis Fr. 8.— empfiehlt die Hauptniederlage:

Busch & Co.

(W. Busch & Wetter-Weiss) Buch- und Kunsthändlung

11 Markt. St. Gallen Markt. 11

Telephon! ☙ Telephon!

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Entgrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [6]

Wer an Appetitlosigkeit leidet, verlange die belehrende Schrift über Magenleiden von J. J. F. Popp in Heide, Holstein; dieselbe wird kostenlos übersandt. [73]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [103]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Jedermann kann sich selbst rasiren!

Schneiden ist rein unmöglich.

Sicherheits-Rasirapparat.

Eidg. + Patent 1707.

Prospekte und Abbildungen gratis.

Prächtiges

Festgeschenk

für Herren.

Preis Fr. 15.— pro Etui!

Praktisch. Sauber! Solid.

[912]

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

Versand durch E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT

Zu beziehen von E. A. MAEDER in ST. GALLEN

PATENT